Staatliches Bauamt
Bayreuth

Bau der Ortsumfahrung Fattigau - Oberkotzau

Uwe Zeuschel

Leitender Baudirektor

Behördenleiter

Norbert Grüner

Bauoberrat

Abteilungsleiter Straßenbau Gebiet Hof

leben
bauen
bewegen

Bau der Ortsumfahrung Fattigau - Oberkotzau

Information des Marktgemeinderates

Heutige Fragen:

Wann wird gebaut ?

Wie wird gebaut ?

Was ist noch erforderlich ?

Themenübersicht

Bau der Ortsumfahrung Oberkotzau

I. Überblick zur Ortsumfahrung

II. Aktueller Stand Projektablauf

III. Bauablauf Gesamtmaßnahme

IV. Vorbereitende Maßnahmen

V. Weitere wichtige Schritte

Staatliche Bauamt Bayreuth

Überblick

Gebiet

ca. 470.000 Einwohner

3.600 km^2 Fläche

Kreisfreie Städte BT, HO

Landkreise BT, HO, KU, WUN

82 kreisangehörige Gemeinden

Straßenlängen

360 km Bundesstraßen

718 km Staatsstraßen

114 km Kreisstraßen

260 km Radwege

Bauwerke

560 Brücken und sonstige Bauwerke

207 Sonstigen Ingenieurbauwerken

151 Ampelanlagen

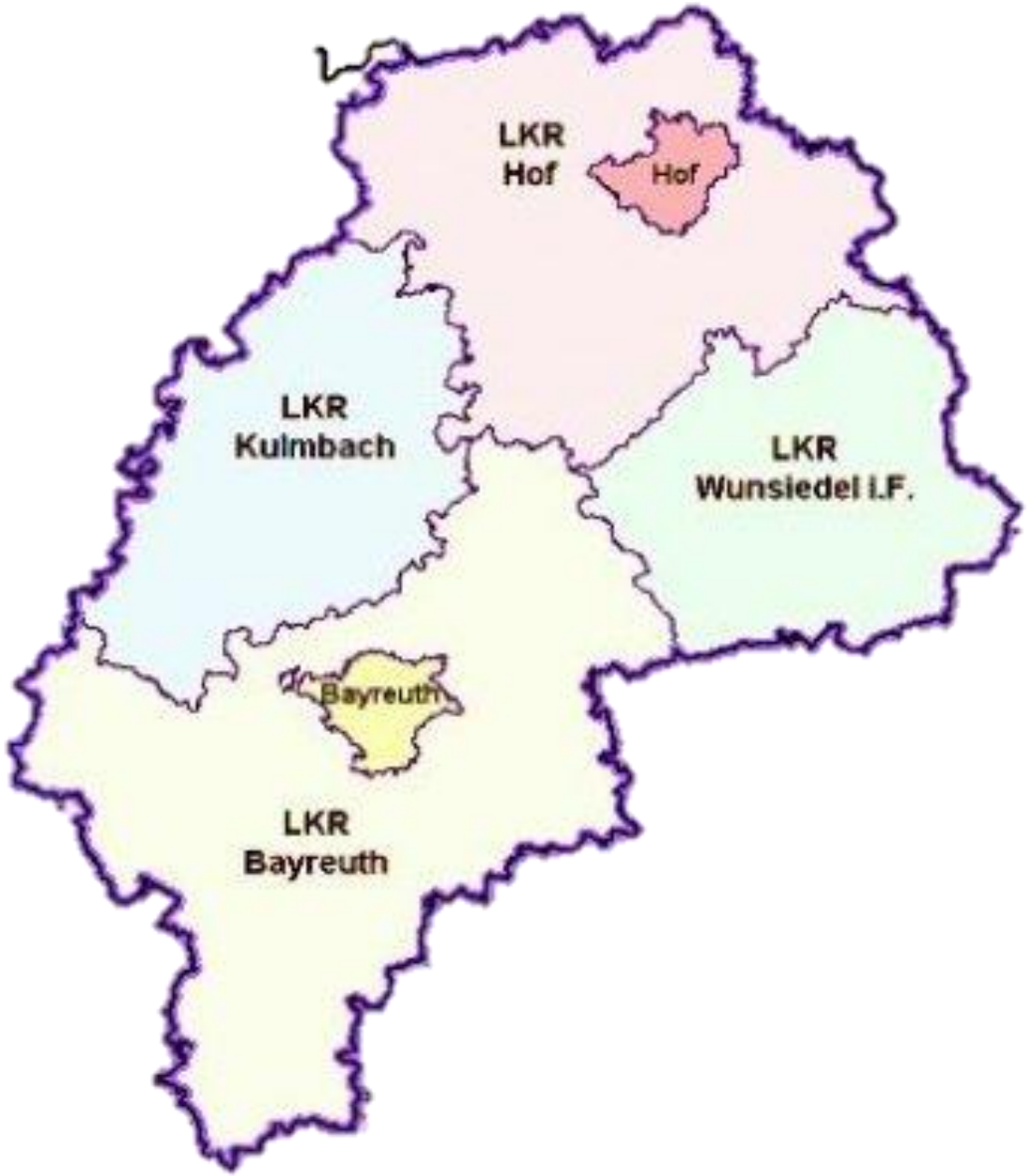
Verkehr

7.193 Kfz/24h auf Bundesstraßen (9.600)*

2.759 Kfz/24h auf Staatsstraßen (3.900)*

1.342 Kfz/24h auf Kreisstraßen (1.800)*

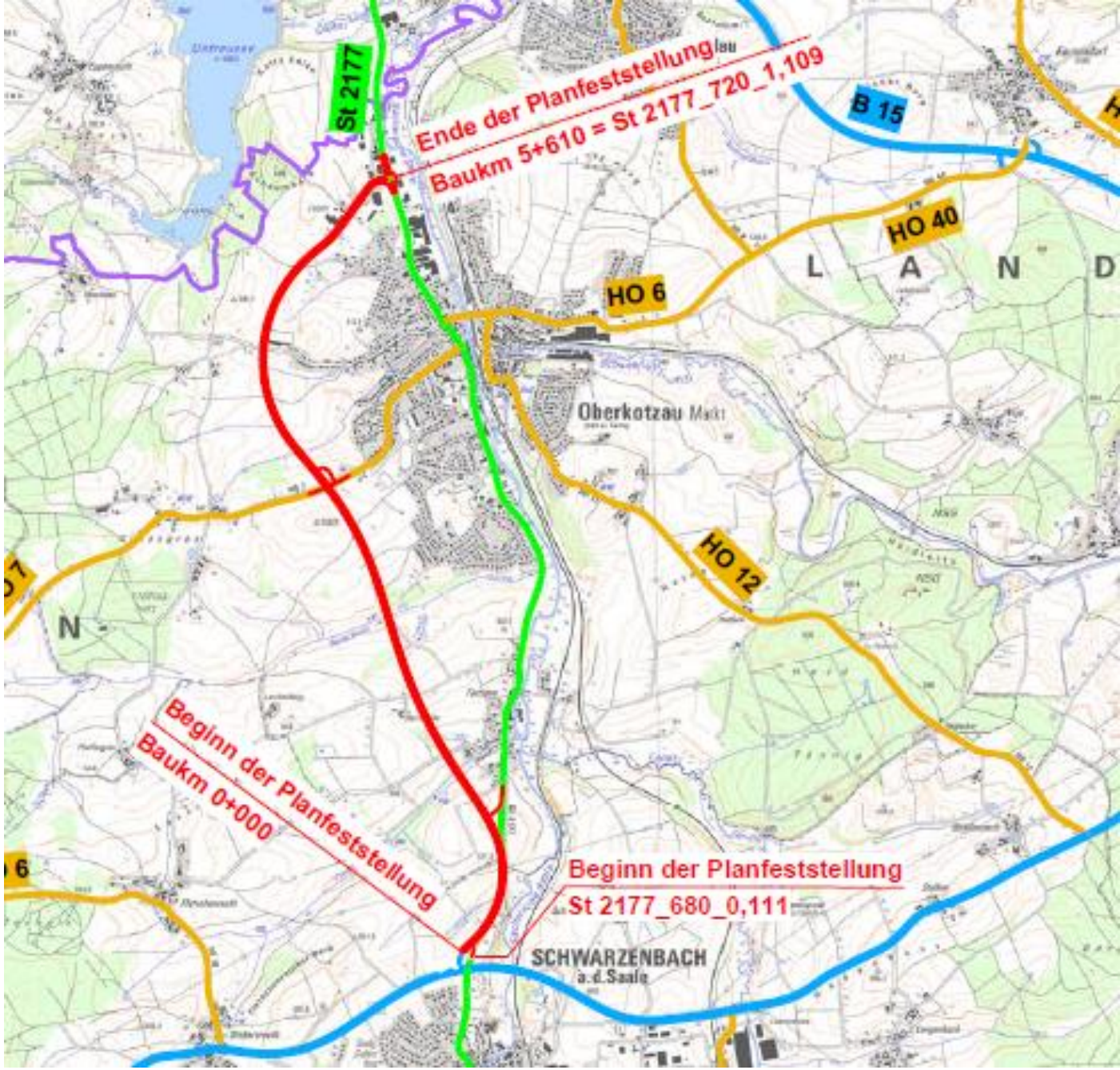
- [* in Klammern Bayerischer Durchschnitt]



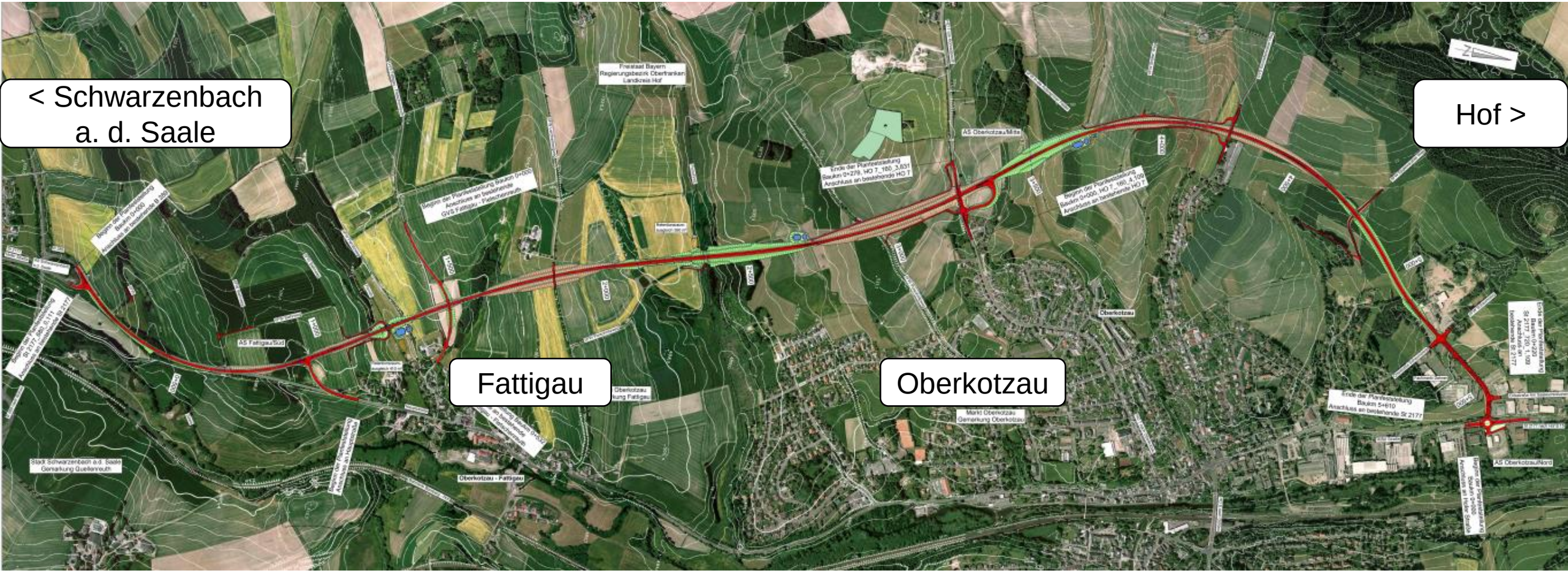
Überblick zur Ortsumfahrung

Projektdaten

- Programm: 7. Ausbauplan Ausbauplan für Staatsstraßen
- Dringlichkeit: 1 UEB (Überhang)
- Länge: ca. 5,6 km
- SVZ 2015: 15.498 (Kfz/24h), 929 (SV/24h)
- Bauwerke: 7 Brücken, 3 Regenrückhaltebecken
- Ausgleichflächen Kompensationsfläche, geplant ca. 13 ha
- Erdbau: ~ 450.000 m³ Bodenbewegung
- Asphaltbau: ~ 65.000 m² Asphalt



I. Überblick zur Ortsumfahrung



I. Überblick zur Ortsumfahrung

II. Aktueller Stand Projektablauf

PROJEKTABLAUF

OBERKOTZAU
ORTSUMFAHRUNG

SCAN ME

- Planfeststellungs-beschluss
- Rechtliche Überprüfung
- Grunderwerb
- Vorerkundungen
- Kompensationsmaß-nahmen (CEF)
- Haushalts-einstellung
- Vorbereitende Maßnahmen
- Spatenstich/ Baubeginn
- Verkehrsfreigabe

2014 Planfeststellungsbeschluss

Die Regierung von Oberfranken hat als Genehmigungsbehörde im Rahmen eines umfangreichen Planfeststellungsverfahrens mit Beschluss vom 23.07.2014 den Bau genehmigt Damit wurde in technischer als auch juristischer Hinsicht alle vorgebrachten Interessen gegeneinander abgewogen und rechtskräftig festgestellt.

- Planfeststellungs-beschluss
- Rechtliche Überprüfung
- Grunderwerb
- Vorerkundungen
- Kompensationsmaß-nahmen (CEF)
- Haushalts-einstellung
- Vorbereitende Maßnahmen
- Spatenstich/ Baubeginn
- Verkehrsfreigabe

2015 – 2019
Rechtliche Überprüfung

Der Planfeststellungsbeschluss wurde nach Klageerhebung beim Verwaltungsgerichtshof gerichtlich überprüft. Die Entscheidung, dass alle eingebrachten Belange gehört und ordnungsgemäß abgewogen wurden, wurde vom Bayerischen Verwaltungsgerichtshof bestätigt. Der Planfeststellungsbeschluss ist damit bestandskräftig.

- Planfeststellungs-beschluss
- Rechtliche Überprüfung
- Grunderwerb
- Vorerkundungen
- Kompensationsmaß-nahmen (CEF)
- Haushalts-einstellung
- Vorbereitende Maßnahmen
- Spatenstich/ Baubeginn
- Verkehrsfreigabe

2021
Grunderwerb

Die für den Bau der Ortsumgehung benötigten Grundstücke werden bereits mit den Eigentümern verhandelt. Darüber hinaus werden auch Grundstücke für Kompensationsmaßnahmen verhandelt.

Planfeststellungs-beschluss

Rechtliche Überprüfung

Grunderwerb

Vorerkundungen

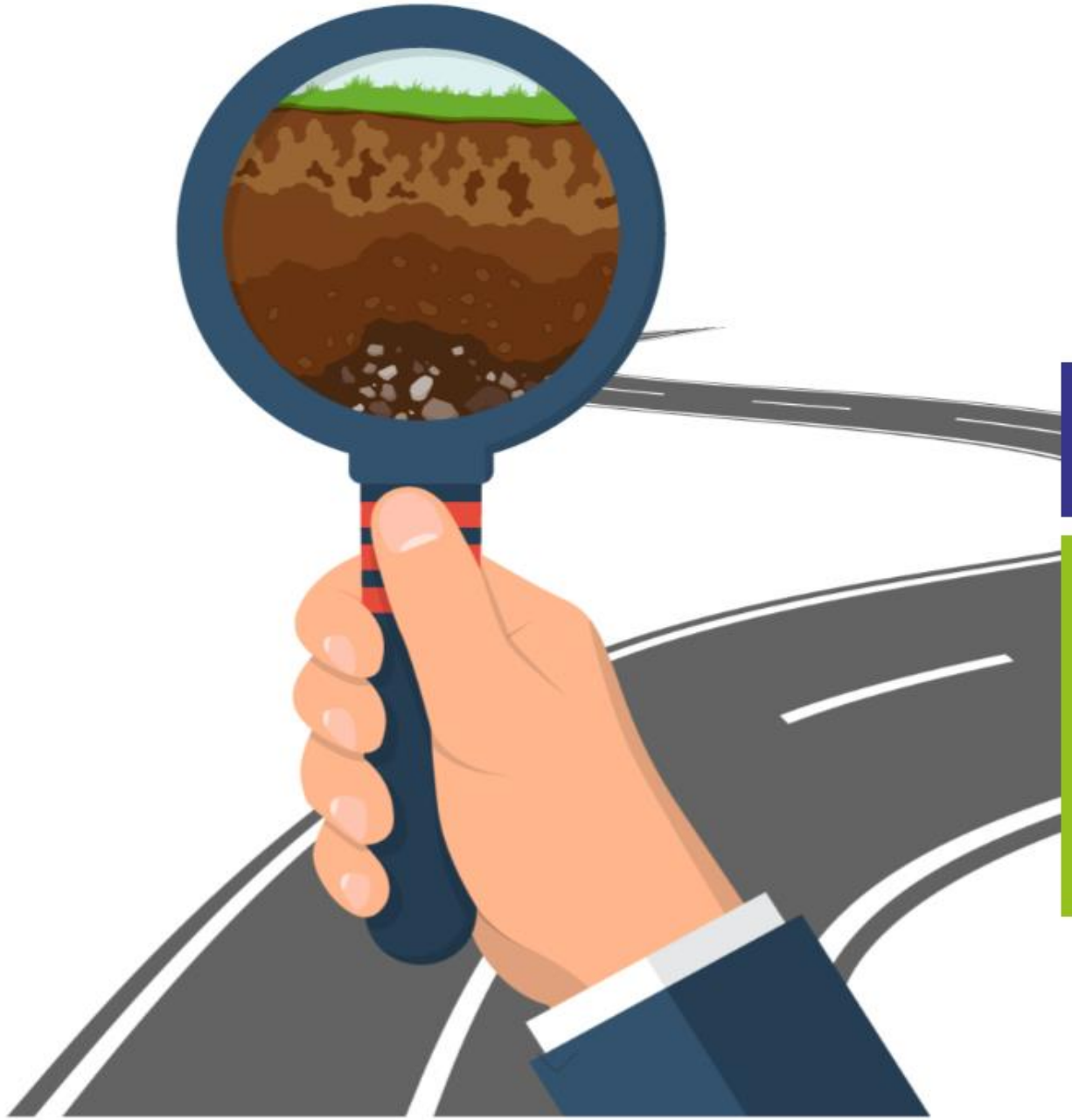
Kompensationsmaß-nahmen (CEF)

Haushalts-einstellung

Vorbereitende Maßnahmen

Spatenstich/ Baubeginn

Verkehrsfreigabe



2022
Vorerkundungen

Vorerkundungen liefern wichtige Informationen über die Verhältnisse vor Ort. Insbesondere der Untergrund ist hier im Fokus der Untersuchungen. Geologische Verhältnisse sowie Überreste (Munition & Denkmäler) sind von besonderem Interesse für die Bauarbeiten.

Planfeststellungs-beschluss

Rechtliche Überprüfung

Grunderwerb

Vorerkundungen

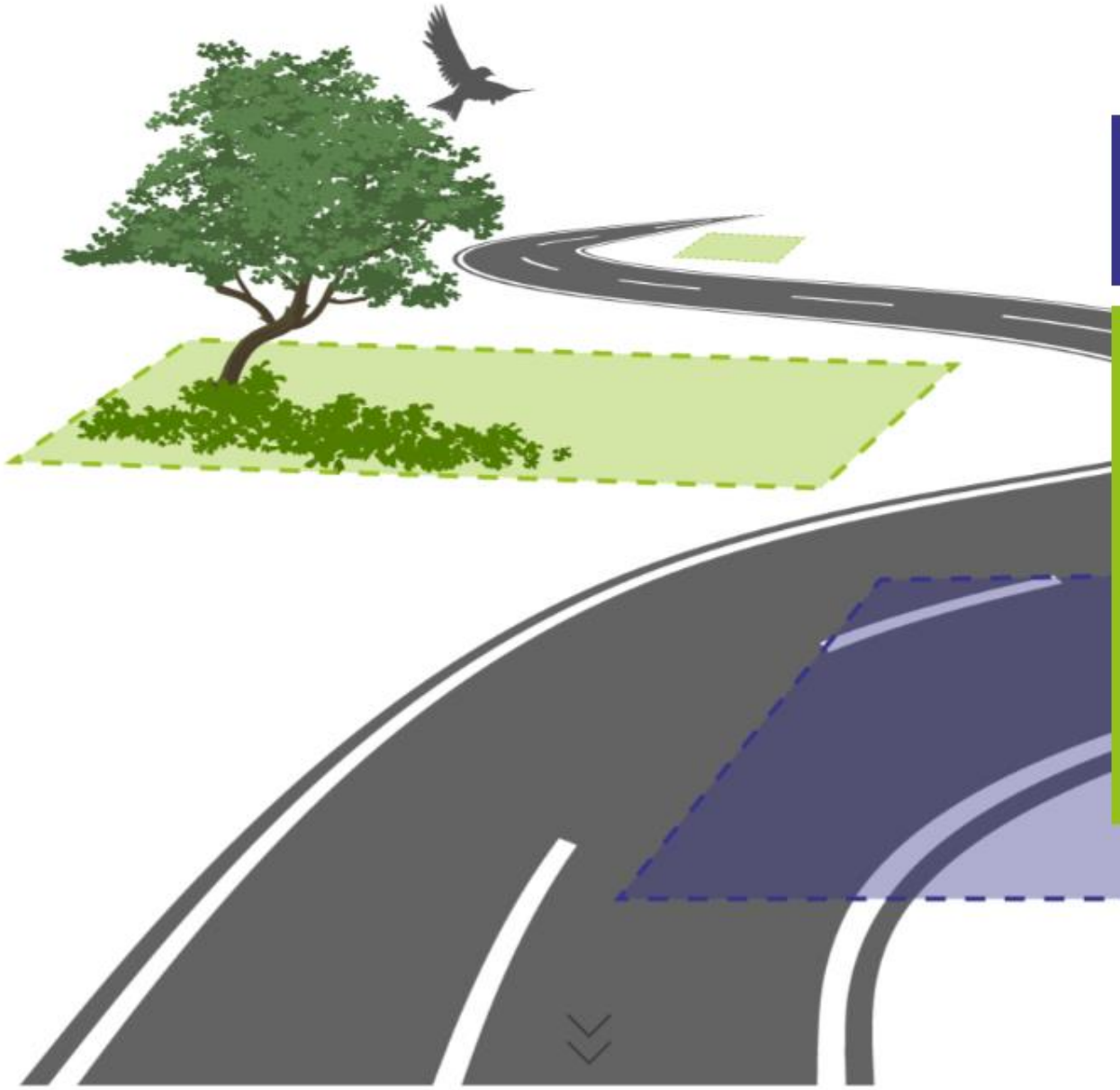
Kompensationsmaß-nahmen (CEF)

Haushalts-einstellung

Vorbereitende Maßnahmen

Spatenstich/ Baubeginn

Verkehrsfreigabe



2023
Kompensationsmaßnahmen (CEF)

Der Bau einer neuen Straße erfordert einen ausreichenden Ausgleich der beanspruchten Flächen. Der Fortbestand der Lebensräume der schützenwerten Arten müssen im Planungsraum gesichert werden. CEF –„continuous ecological functionality“ sichern die Lebensräume z.B. für die Feldlerche noch bevor das Vorhaben begonnen wird.

Planfeststellungs-beschluss

Rechtliche Überprüfung

Grunderwerb

Vorerkundungen

Kompensationsmaß-nahmen (CEF)

Haushalts-einstellung

Vorbereitende Maßnahmen

Spatenstich/ Baubeginn

Verkehrsfreigabe

2023/2024 Haushaltseinstellung

Die notwenigen Haushaltmittel werden über das Bayerische Staatsministerium für Wohnen, Bauen und Verkehr in den Einzelplan 09 des bayerischen Staatshaushaltes eingestellt. Die Finanzmittel für die einzeln veranschlagte Baumaßnahme werden bedarfsgerecht zur Verfügung gestellt.

- Planfeststellungs-beschluss
- Rechtliche Überprüfung
- Grunderwerb
- Vorerkundungen
- Kompensationsmaß-nahmen (CEF)
- Haushalts-einstellung
- **Vorbereitende Maßnahmen**
- Spatenstich/ Baubeginn
- Verkehrsfreigabe

2024
Vorbereitende Maßnahmen

Noch bevor es an die Arbeiten der späteren Straße geht, kann es erforderlich werden im Vorfeld Arbeiten im Gebiet der späteren Trasse durchzuführen. So können z.B. kreuzende Leitungen vorab verlegt werden, um die kommenden Straßenbauarbeiten zu beschleunigen.

- Planfeststellungs-beschluss
- Rechtliche Überprüfung
- Grunderwerb
- Vorerkundungen
- Kompensationsmaß-nahmen (CEF)
- Haushalts-einstellung
- Vorbereitende Maßnahmen
- **Spatenstich/ Baubeginn**
- Verkehrsfreigabe

2024 Spatenstich/Baubeginn

Der offizielle Spatenstich ist für 2024 geplant. Der Bau erfolgt abschnittsweise in mehreren Bauphasen. Für den Bau der Ortsumgehung sind bestimmten Bauphasen auch Sperrungen vorhandener Straßen notwendig. Die Sperrungen werden rechtzeitig angekündigt und der Verkehr umgeleitet.

Planfeststellungs-beschluss

Rechtliche Überprüfung

Grunderwerb

Vorerkundungen

Kompensationsmaß-nahmen (CEF)

Haushalts-einstellung

Vorbereitende Maßnahmen

Spatenstich/ Baubeginn

Verkehrsfreigabe

Verkehrsfreigabe

Nach Ende der Baumaßnahme kann der Durchgangsverkehr aus der Ortsdurchfahrt auf die neue Umgehungsstraße herausgenommen werden. Bis hierhin haben Planer, Landschaftspfleger, Gutachter, Ingenieure, Bauarbeiter und viele mehr am Erfolg des Projektes mitgearbeitet.

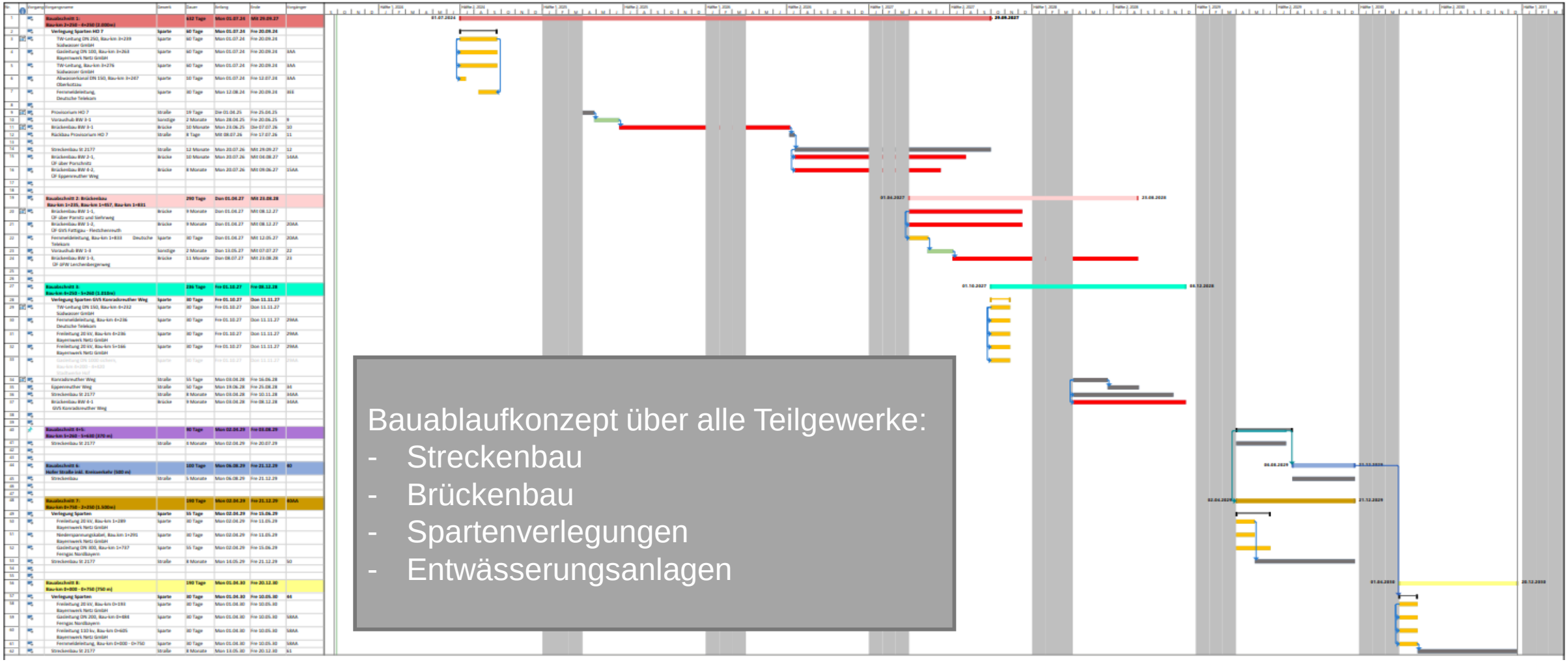
III. Bauablauf Gesamtmaßnahme

BAUABLAUF

OBERKOTZAU
ORTSUMFAHRUNG

SCAN ME

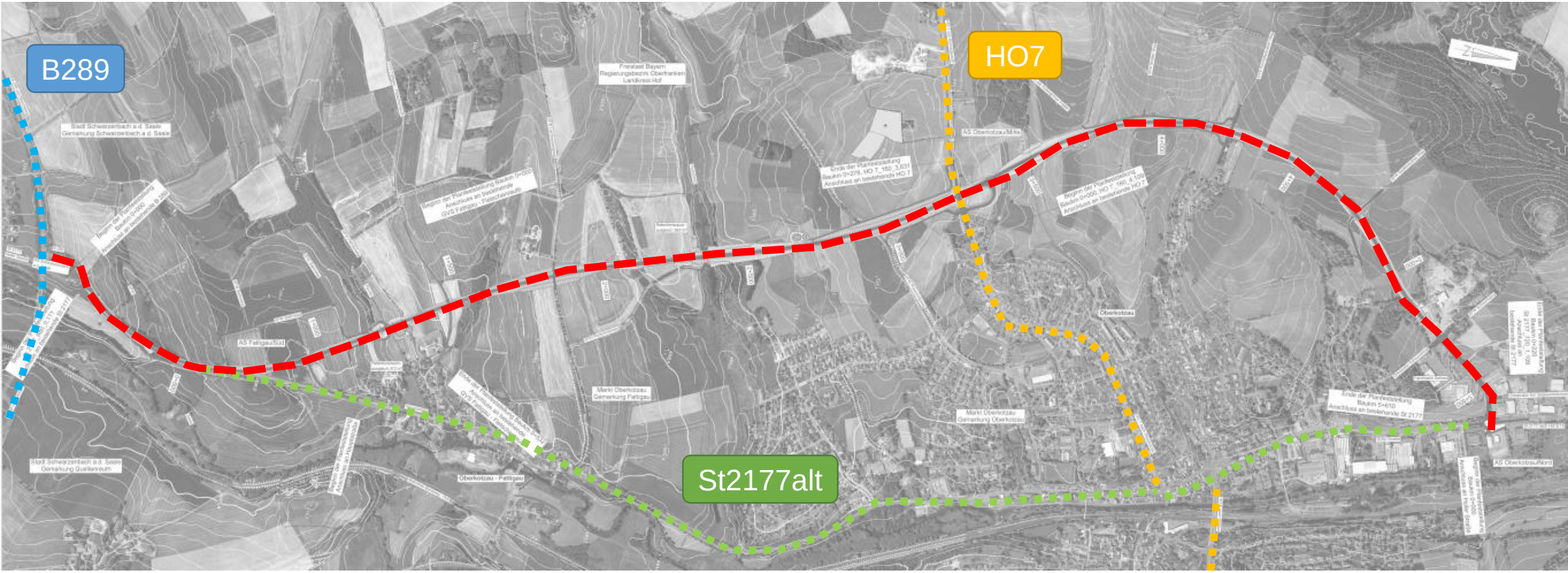
Bauablauf Gesamtmaßnahme



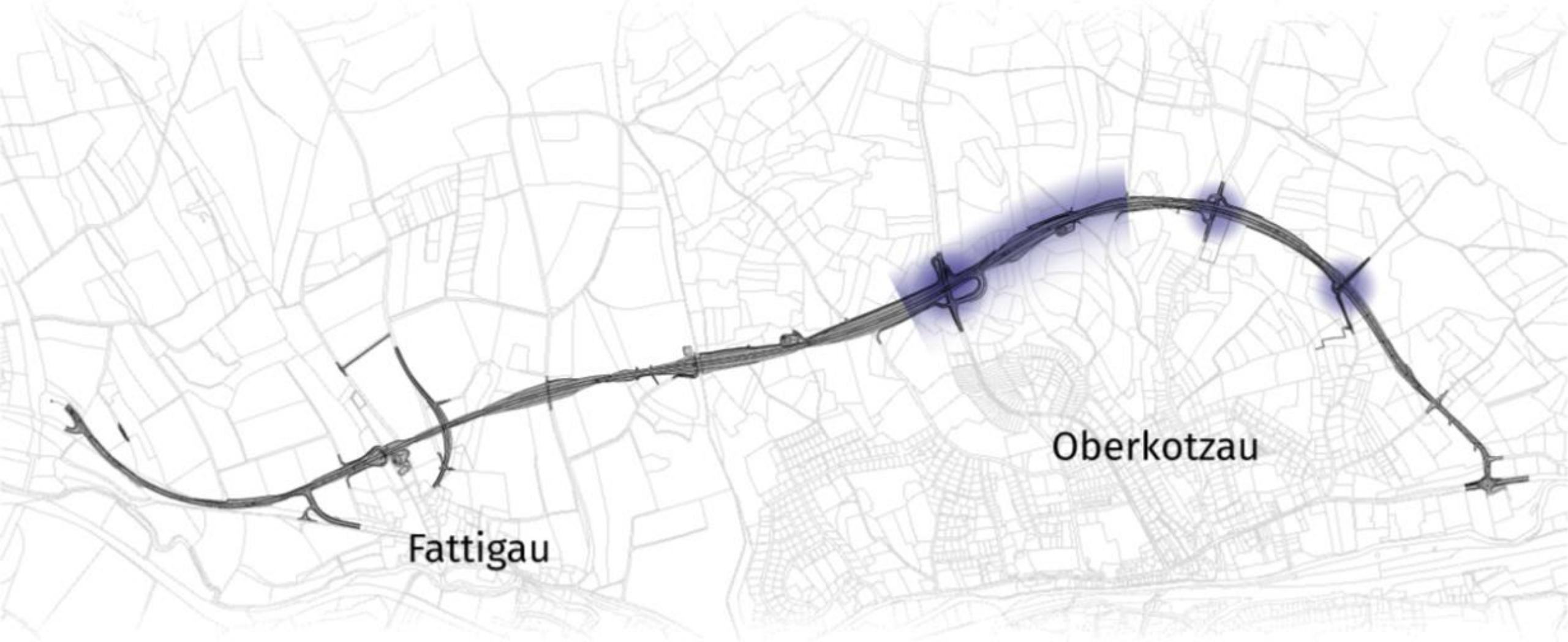
Bauablaufkonzept über alle Teilgewerke:
- Streckenbau
- Brückenbau
- Spartenverlegungen
- Entwässerungsanlagen

Bauablauf Gesamtmaßnahme

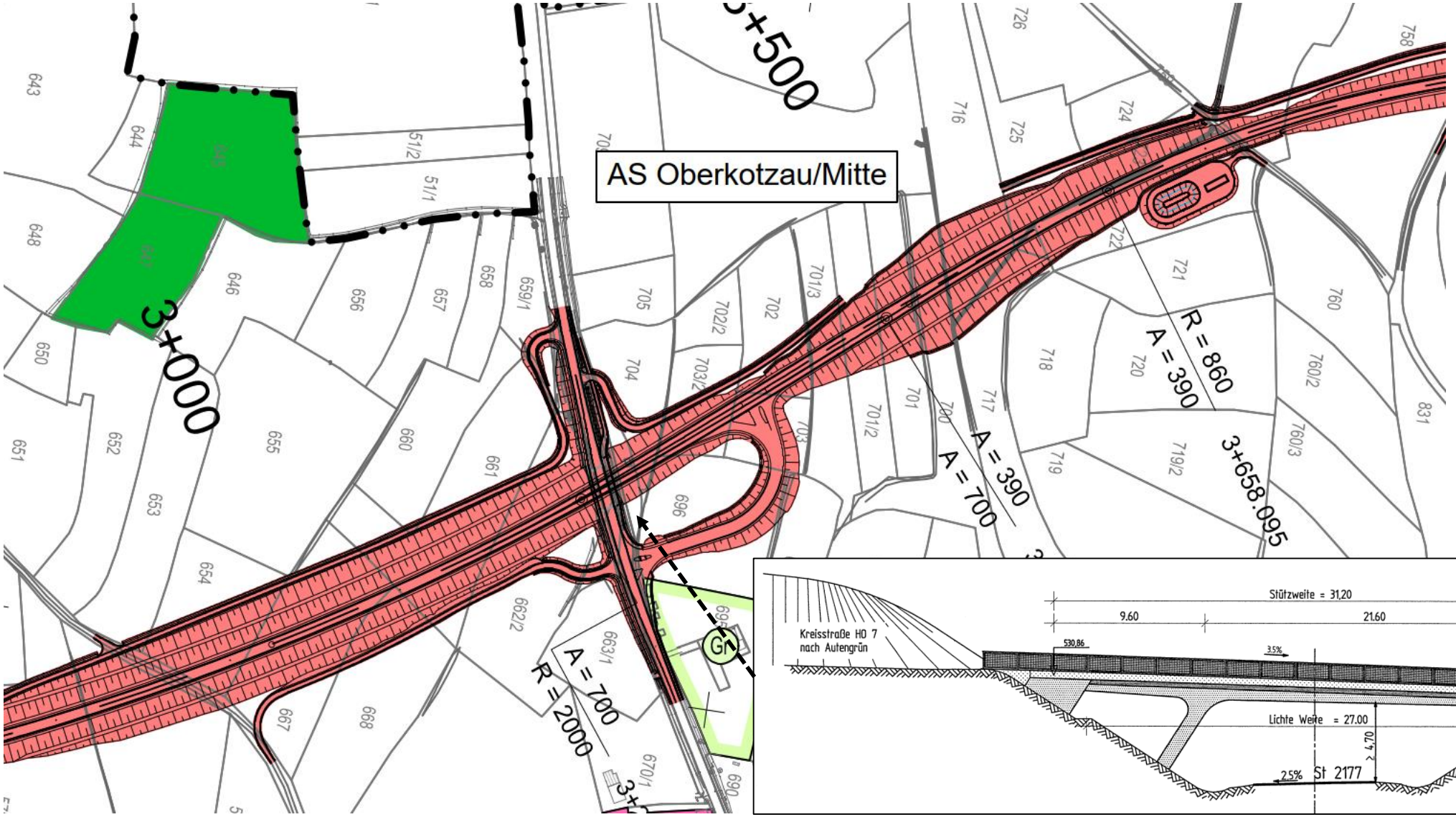
Bauablauf Gesamtmaßnahme

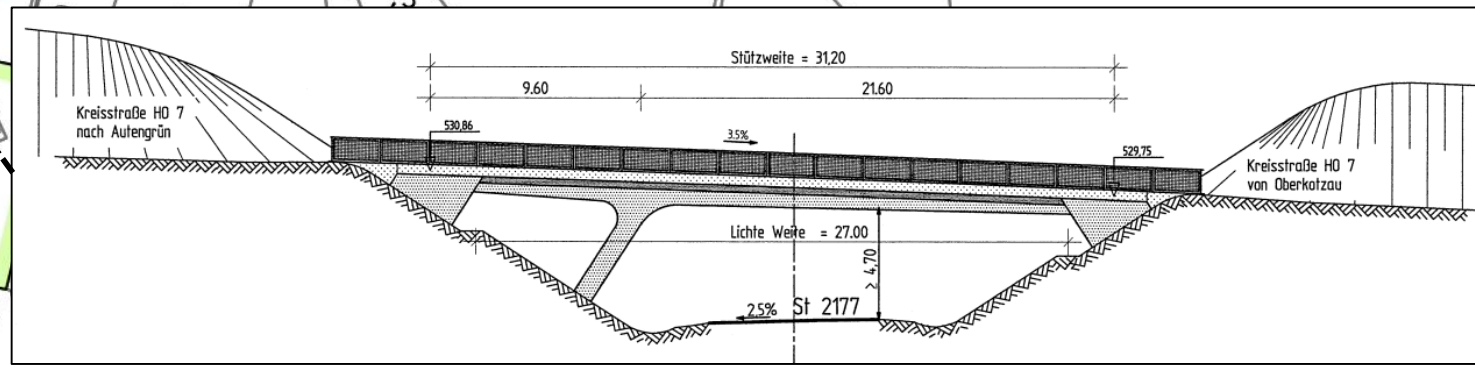


Bauphase 1 – Kreuzung mit Kreisstraße HO7



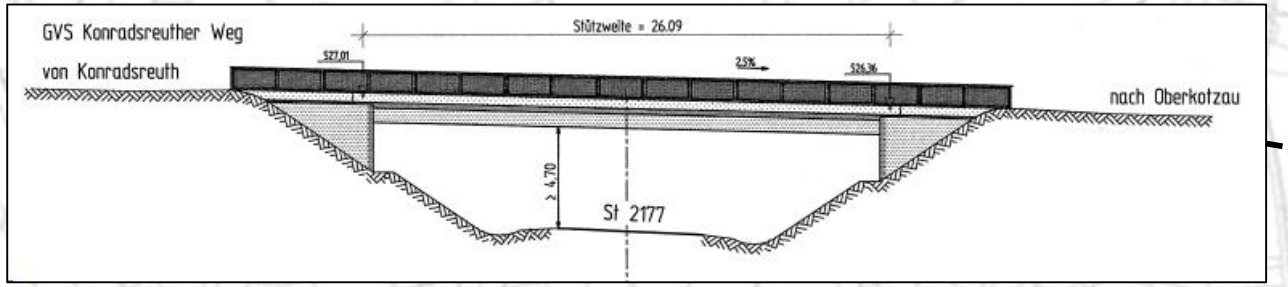
Bauphase 1 – Kreuzung mit Kreisstraße HO7





Bauphase 1 – Kreuzung mit Kreisstraße HO7

Bauphase 2 – Abschnitt Nord

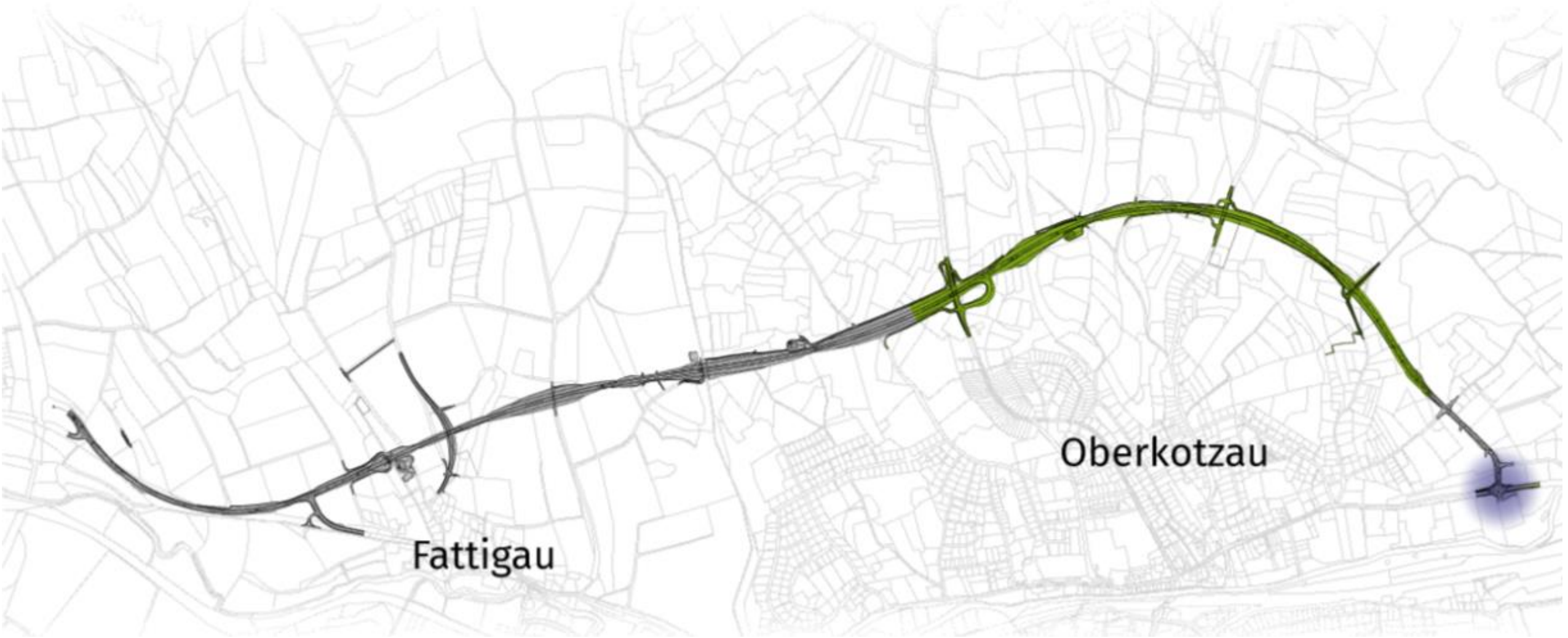


Fattigau

Oberkotzau

Bauphase 2 – Abschnitt Nord

Bauphase 3 – Kreisverkehrsplatz Ziegeleistraße



Bauphase 3 – Kreisverkehrsplatz Ziegeleistraße

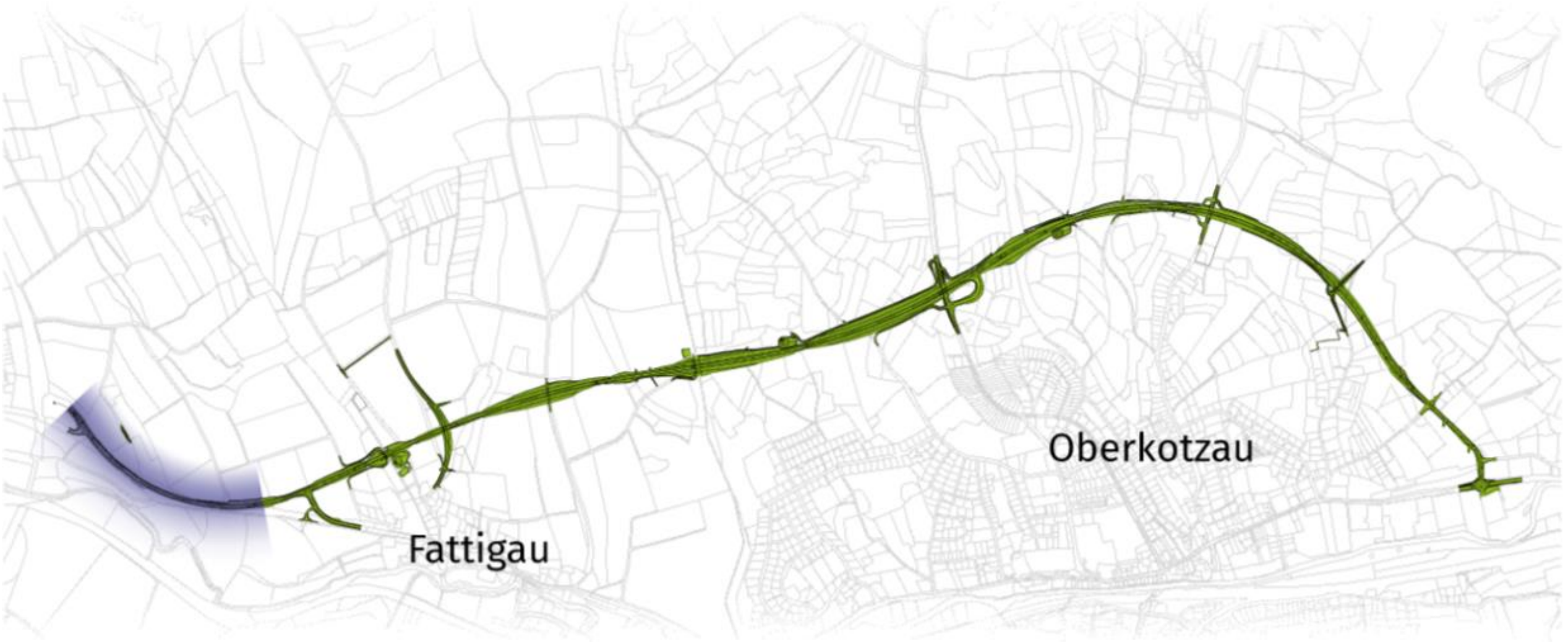
Bauphase 4 – Ausbau Ortsdurchfahrt Ziegeleistraße

Bauphase 4 – Ausbau Ortsdurchfahrt Ziegeleistraße

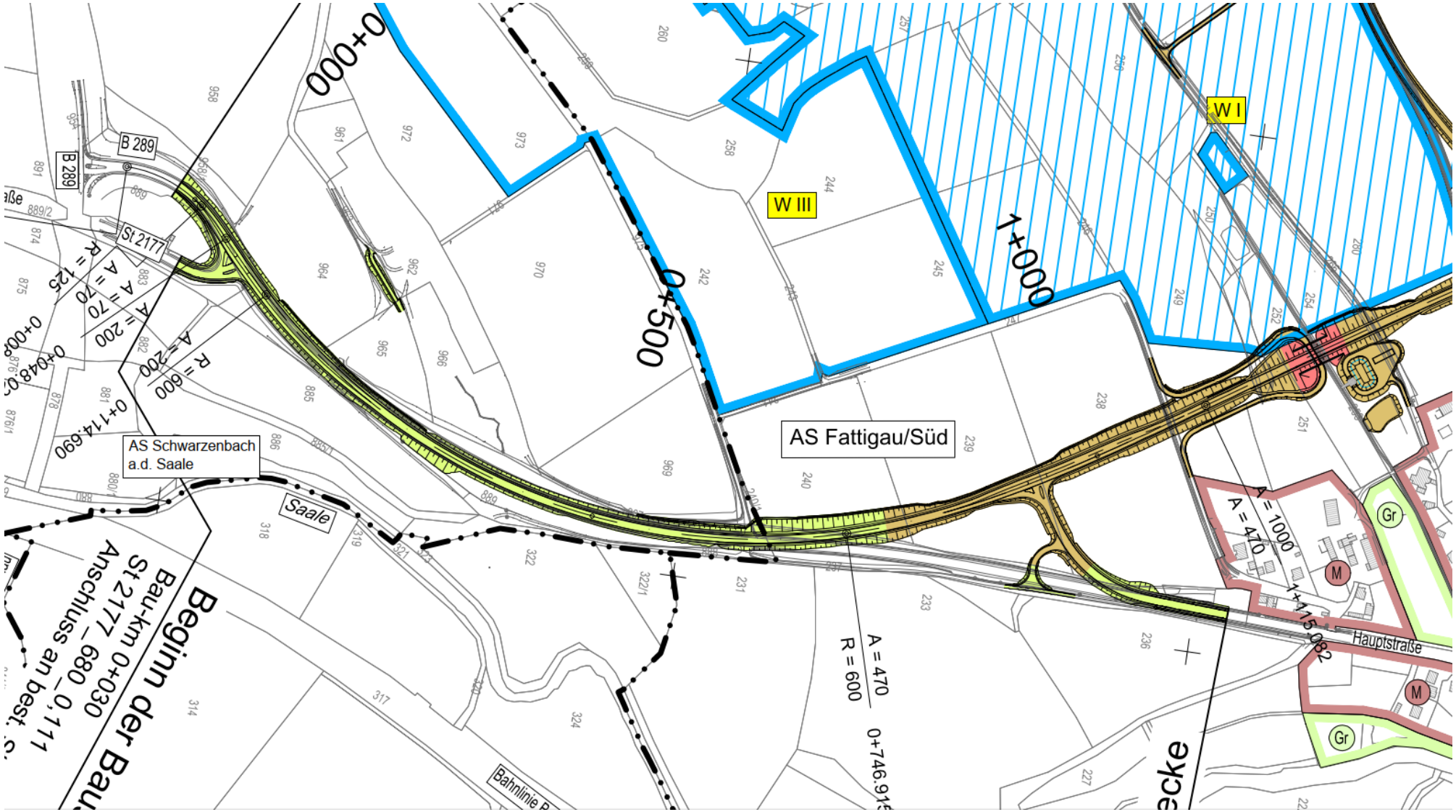
Bauphase 5 – Abschnitt Mitte

Bauphase 5 – Abschnitt Mitte

Bauphase 6 – Abschnitt Süd



Bauphase 6 – Abschnitt Süd



Verkehrskonzept

- Bauphase 1 provisorische Umfahrung (HO 7)
- Bauphase 2 keine Sperrung der Hauptverkehrswege, Beeinträchtigungen GVS, öFW lokale Umleitung
- Bauphase 3 Sperrung St 2177 mit großräumiger Umleitung
- Bauphase 4 halbseitige Sperrung in verschiedenen Abschnitten
- Bauphase 5 keine Sperrung der Hauptverkehrswege, Beeinträchtigungen GVS, öFW lokale Umleitung
- Bauphase 6 Sperrung St 2177 mit großräumiger Umleitung

Großräumige Verkehrsumleitung

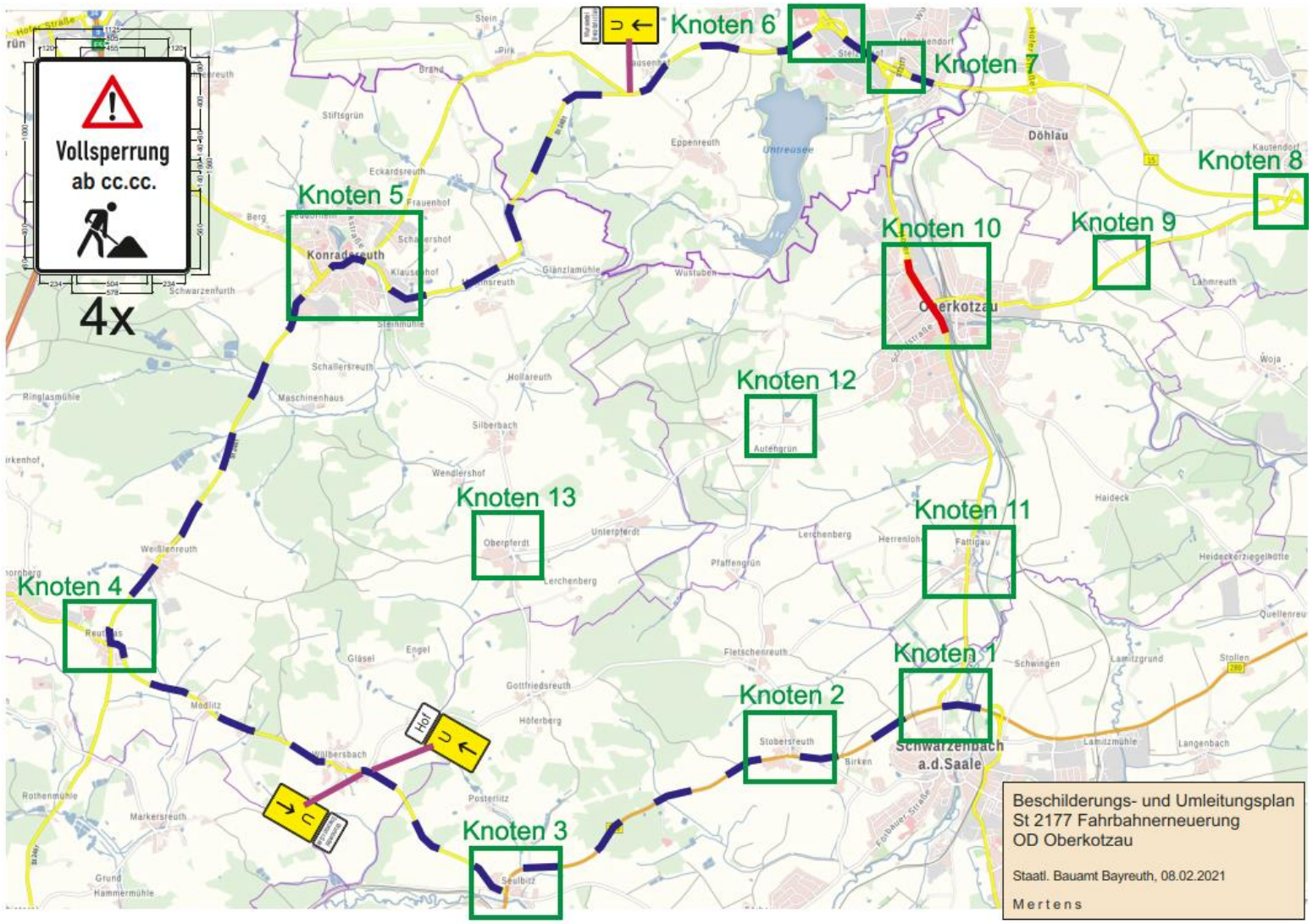
- Großräumige Umleitung 2021 zur

  Sanierung der OD Oberkotzau

- Großräumige Umleitung für

  …Bauphase 3 - Bau KVP

  …Bauphase 6 - Anschluss B289



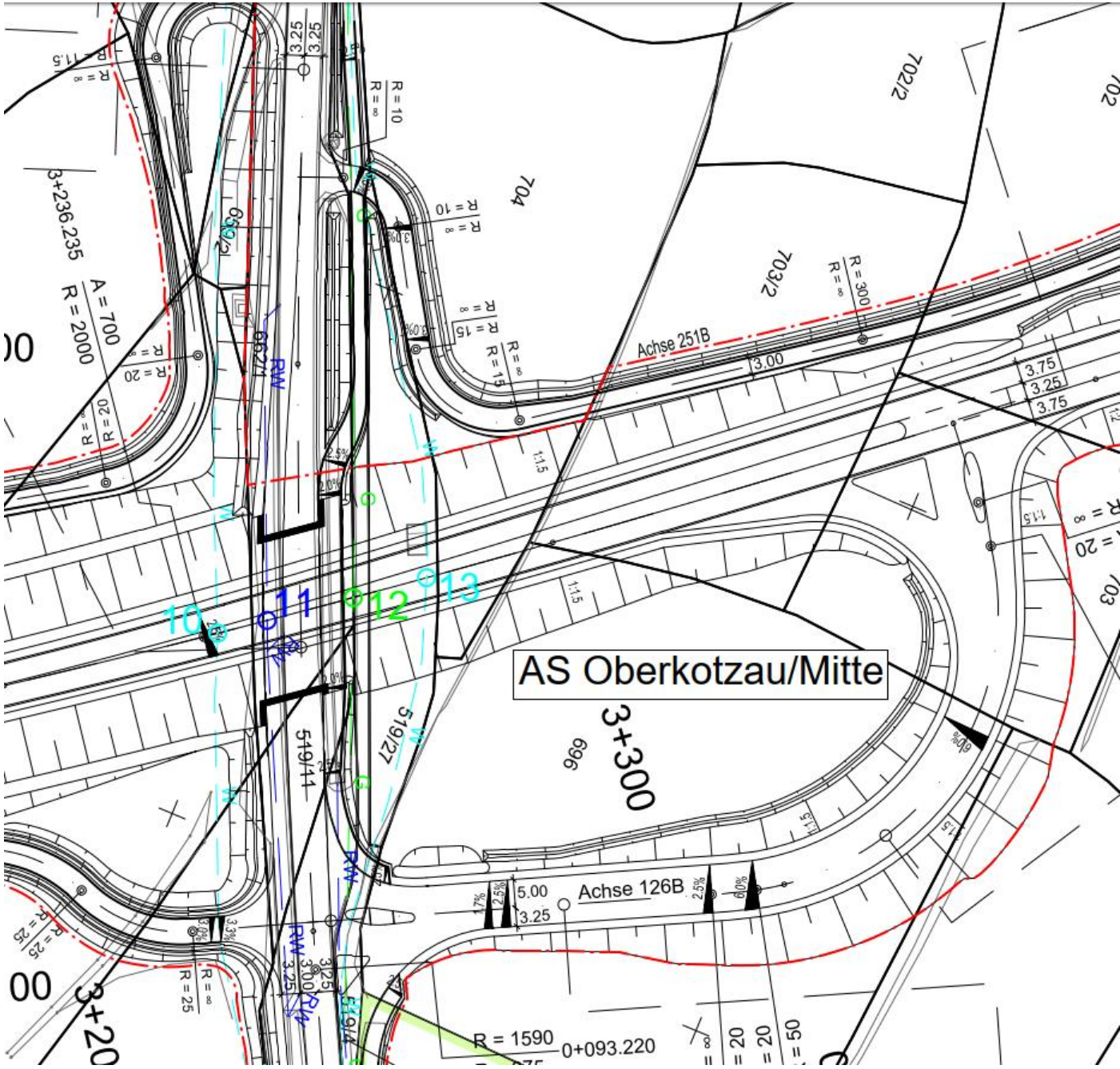
IV. Vorbereitende Maßnahmen

VORARBEITEN

Vorbereitende Maßnahmen 2024

- Verlegung der Versorgungsleitungen
- Abbruch Bestandsgebäude
- Freies Baufeld für BW 3-1

  Brücke HO7 über St 2177
- Vorbereitung der Ausschreibung Erd- und Straßenbau für 2025
- EU-weite Ausschreibung nach VOB/A



Vorerkundungen

Vertiefendes Baugrundgutachten

- ca. 130 Erkundungsbohrungen
- Auftragswert Bohrarbeiten 535.000 €
- Kennwerte für Standsicherheit Bauwerke
- Chemische Analytik für Erdbewegung
- Grundwasserverhältnisse/Hydrologie
- Versickerungskennwerte für Straßenentwässerung

Vorerkundungen

Kampfmittel

- Kampfmittelvorerkundung durchgeführt
- Kampfmittelfreiheit auf freier Strecke
- Erkundungsbedarf auf ca. 1 km Länge (Norden)

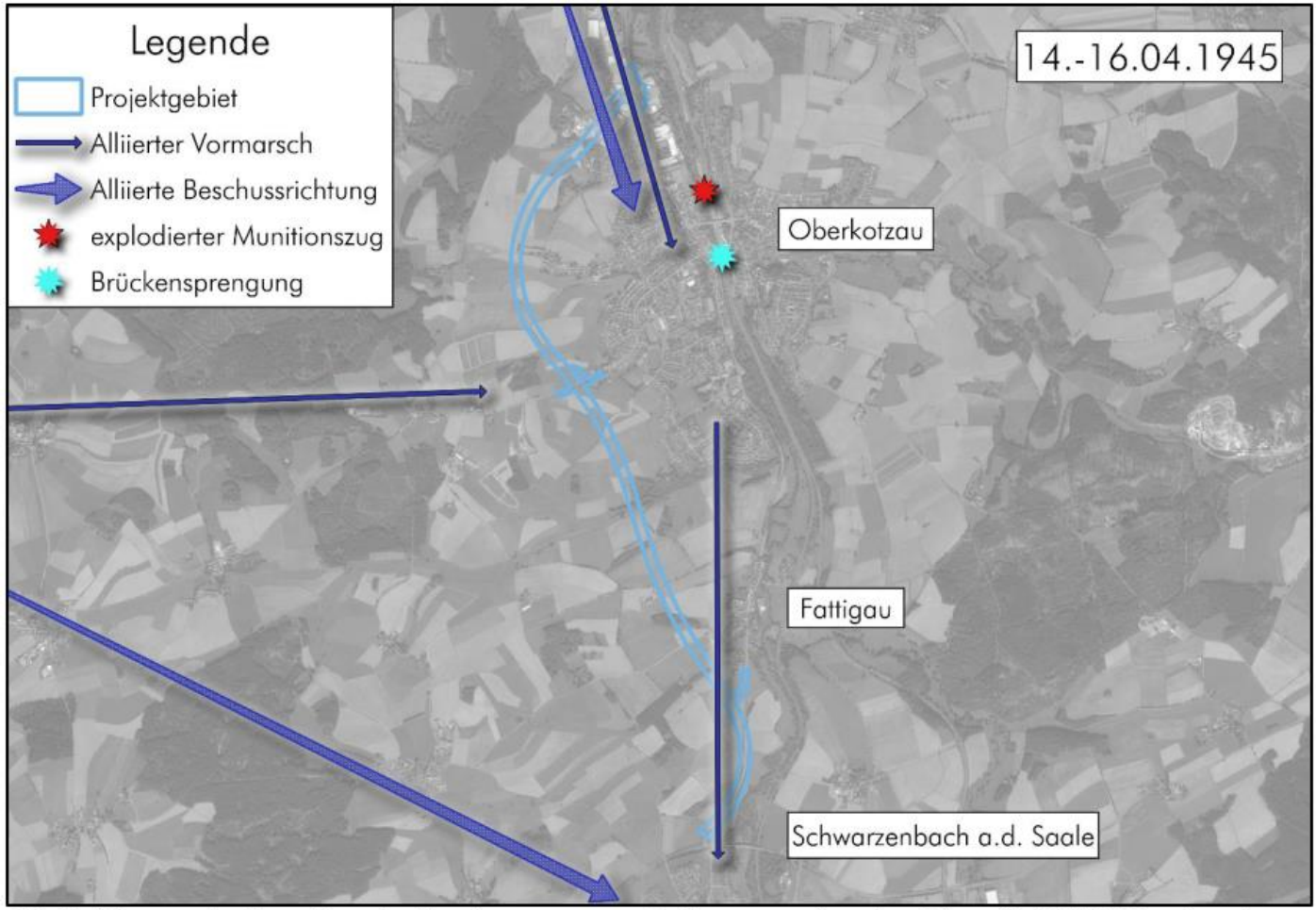
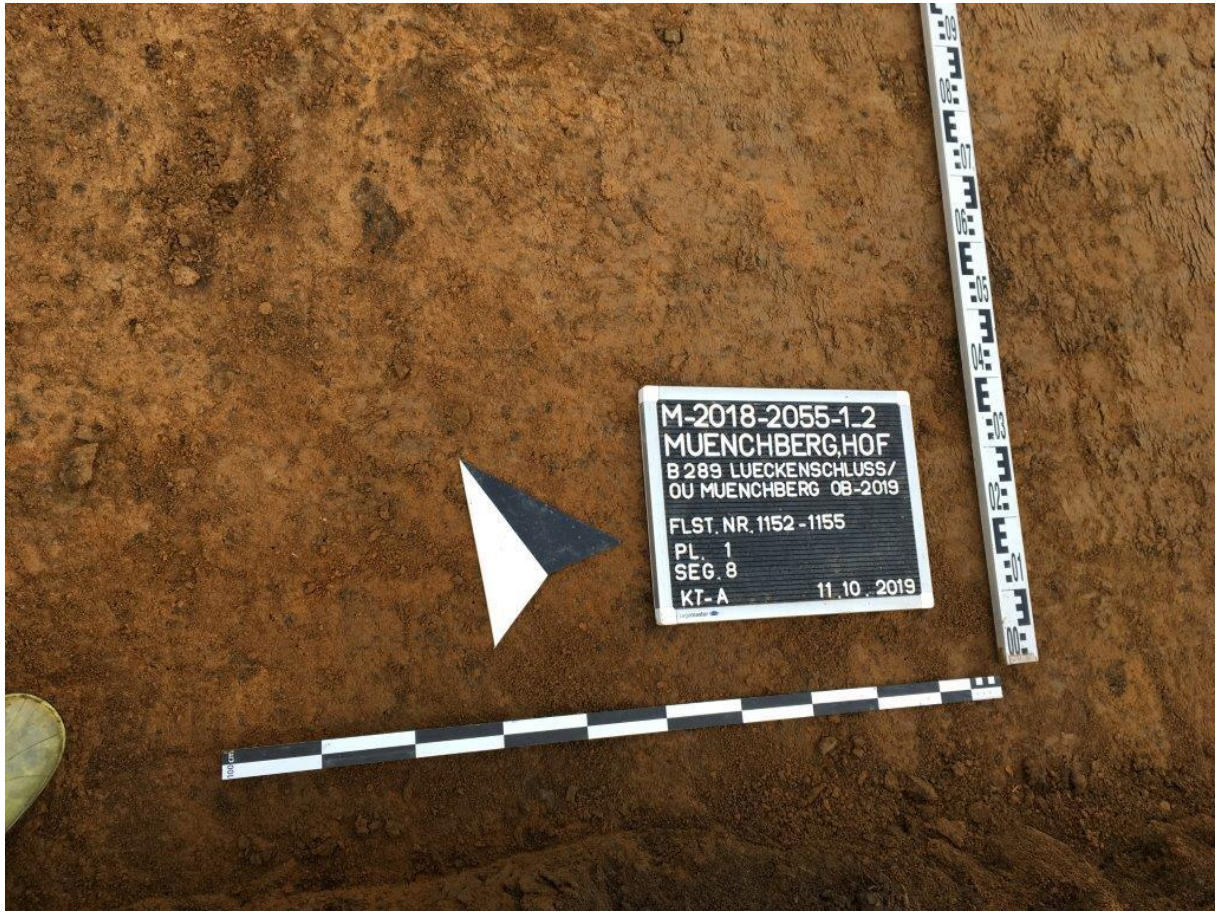


Abb. 2: Schematische Darstellung der Einnahmesituation in der Region zwischen dem 14. und 16.04.1945 im hinterlegten aktuellen Luftbild (©Microsoft Corporation).

Vorerkundungen

Archäologie



Naturschutzmaßnahmen

Anlage von Blühflächen

Zwischen Porschnitzaue und Porschnitzweg entsteht ein Trittstein, um die Artenvielfalt in der Umgebung zu fördern. So sollen extensive Wiesen entstehen, die Lebensraum für viele Insekten und gefährdete Vogelarten wie der Feldlerche bieten. Strukturreiche Lebensräume für Arten des Halboffenlandes sollen mit diverse Elemente wie Steinhaufen als Lebensraum für Zauneidechsen die Flächen bereichern, sowie Gehölzinseln und Hecken eine vielfältige Umgebung schaffen, von der u.a. bedrohte Vögel wie Raubwürger und Rebhuhn profitieren.

Naturschutzmaßnahmen

Anlegen von Waldgebieten

Wälder bieten Schutz, Nahrung und Rückzugsmöglichkeiten für eine Vielzahl von Lebe-wesen. Sie tragen zur Erhaltung der Biodiversität bei, indem sie den Artenreichtum fördern und ökologische Prozesse unterstützen. Darüber hinaus spielen Wälder eine wichtige Rolle bei der Speicherung von Kohlenstoff und der Regulation des Klimas. Das Anlegen von Waldgebieten ist daher eine essentielle Maßnahme, um die natürlichen Ökosysteme zu schützen und langfristig zu erhalten.

Naturschutzmaßnahmen

Fledermaus Hop Over

Bei einem Fledermaus Hop-Over werden Bäume an einer Straße so angepflanzt, dass die Baumkronen in einer sicheren Höhe für die Fledermäuse in der Region liegen. So überfliegen diese sicher die Straße. Die Tiere orientieren sich nämlich bei ihrem Flug nicht nur an der Richtung, sondern auch an der Höhe von Strukturen wie Hecken und Bäume in ihrer Umgebung.

Naturschutzmaßnahmen

Amphibienleitsysteme

Amphibienleitsysteme lenken wandernde Amphibien auf sichere Überquerungsstellen. Kleine Tunnel werden genutzt, um den Tieren den Weg zu Gewässern zu erleichtern. An der Ortsumfahrung werden diese unter anderem an der Porschnitz installiert.

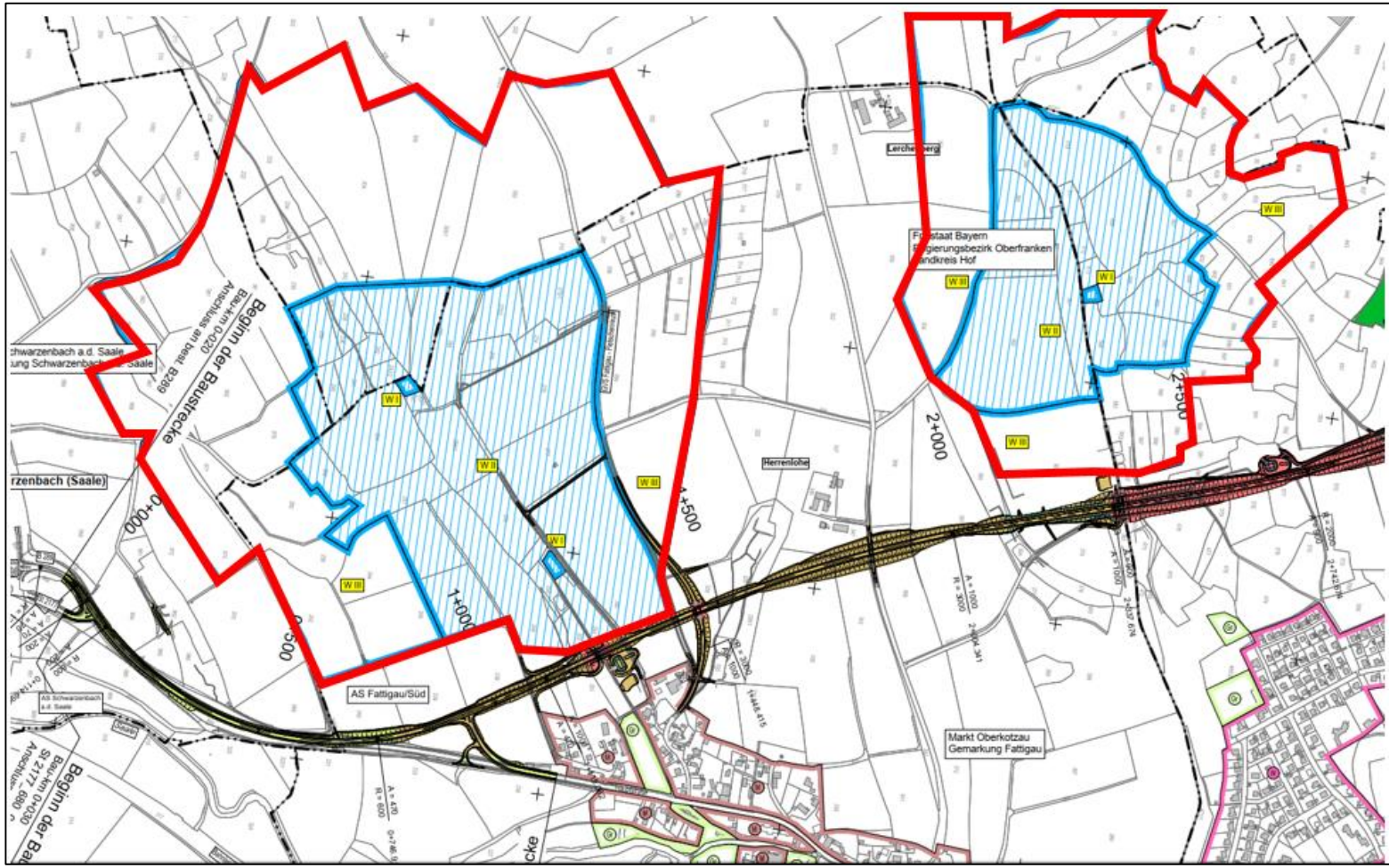
V. Weitere wichtige Schritte

WEITERE SCHRITTE

Trinkwasserschutz

Vertiefendes Baugrundgutachten

- Haupttrasse liegt außerhalb der ausgewiesenen Schutzzonen
- Teilbereich öFW Fletschenreuther Straße in WSG Zone II/III
- Notfall- und Alarmpläne
- Brunnenmonitoring
- Externe hydrologische Baubegleitung



Private Brunnenfassungen

- Bekanntmachung auf Informationsplattform
- Direkte Anschrift bekannter Brunneneigentümer
- Veröffentlichung im Gemeindeblatt
- Überwachung und Dokumentation im Zuge der Bauausführung

Staatsstraße 2177 – Bau der Ortsumgehung Fattigau – Oberkotzau; Überwachung privater Brunnenanlagen

Das Staatliche Bauamt Bayreuth ist gemäß Planfeststellungsbeschluss vom 23.07.2014 angehalten private Brauchwasserbrunnen vor Baubeginn sowie wiederholend während der Baumaßnahme überwachen zu lassen. Es ist der Grundwasserstand bzw. die Ergiebigkeit bei Flachbrunnen zu messen und zu dokumentieren. Eigentümer von bekannten und in der Planfeststellung benannten Brunnenanlagen wurden bereits von uns angeschrieben und über das Brunnen-Monitoring informiert. Sollten sie als Brunneneigner kein Schreiben von uns erhalten haben und der Brunnen im Bereich zwischen dem Gewässer der Sächsischen Saale und der Neubautrasse der Ortsumgehen liegen, so bitten wir sie sich bei uns, entweder per Post (Staatliches Bauamt Bayreuth, Wilhelminenstraße 2, 95444 Bayreuth) oder per E-Mail (poststelle@stbabt.bayern.de) zu melden, damit ihr Brunnen während der Baumaßnahme überwacht werden kann.

Finanzierung

Gesamtbaukosten

- Kostenfortschreibung mit Preisstand 2024
- Berücksichtigung der dynamischen Entwicklung der Baupreise
- Genehmigung der voraussichtlichen Baukosten durch das Staatsministerium für Wonnen, Bauen & Verkehr

Kostengruppen	**Baukosten Stand Jan 2024 in [Mio.€]**
1. Grunderwerb	3,069
2. Baustelleneinrichtung	1,665
3. Verkehrssicherung	0,277
4. Erdbau	18,699
5. Oberbau/Asphaltbau	12,390
6. Brückenbau	21,585
7. Landschaftsbau	0,800
8. Markierung, Schutzplanken, etc.	1,114
9. Spartenverlegungen	0,956
Σ	**60,555**

Finanzierung

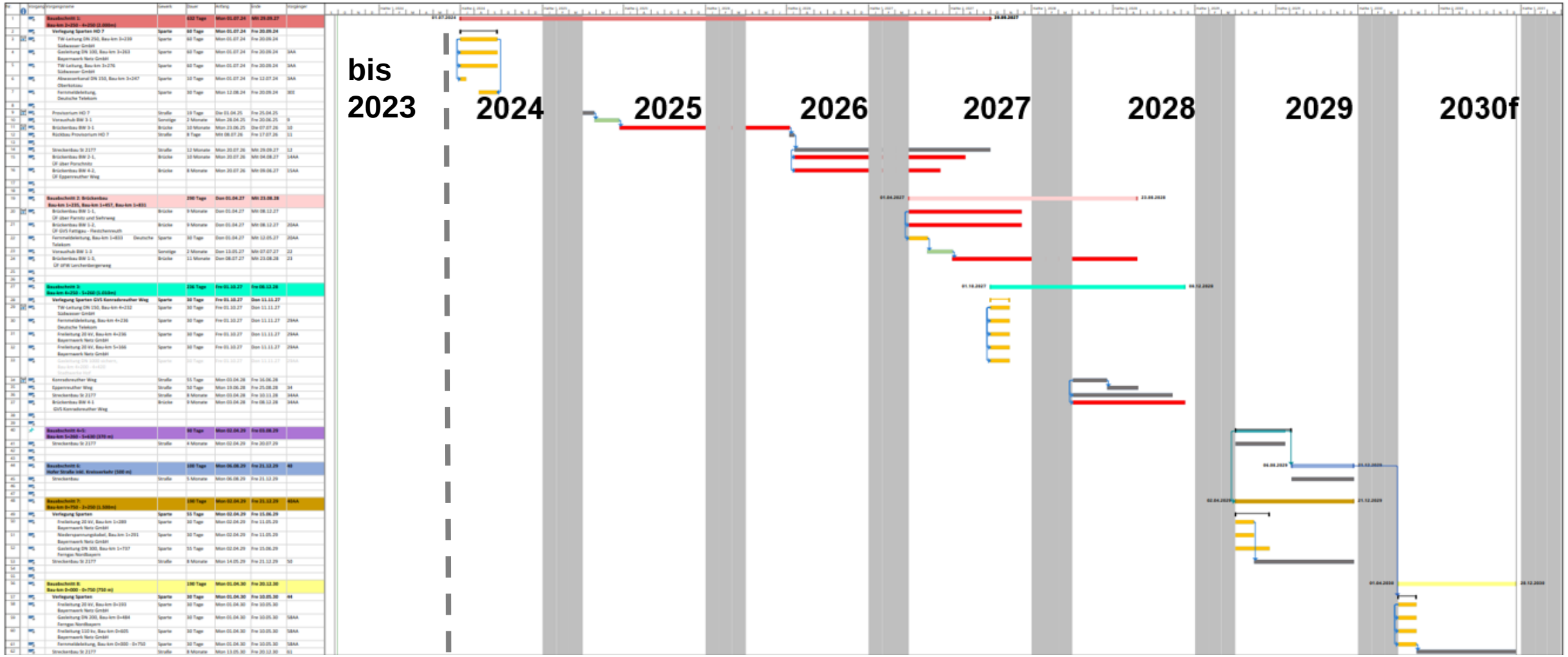
Kostenvergleich

- Plausibilitätsprüfung der Kosten anhand von Vergleichsprojekten
- Berücksichtigung der dynamischen Entwicklung der Baupreise

3. Ergebnis:

Summe Gesamt:	**Ermittlung über Regelpreise:**	ohne Zuschlag	**49.651.000 €**	**= Σ 1 + 2**
		Zuschlag Planungsstufe: 7,5%	**3.724.000 €**	
	Ermittlung über Regelpreise:	inkl. Zuschlag	**53.375.000 €**	
zum Vergleich:	**Kostenberechnung AKVS HGr 2 - 9:**		**57.486.000 €**	**= Σ 1 + 2**
		Abweichung (bezogen auf Regelpreis):	**8%**	

Finanzierung



Baukosten:	**2,0**	**1,7**	**5,8**	**10,0**	**13,0**	**12,0**	**10,0**	**6,0 [Mio. €]**

Bau der Ortsumfahrung Fattigau - Oberkotzau

Information des Marktgemeinderates

Vielen Dank für die

Aufmerksamkeit!

Offene Fragen ?